



# SIE WISSEN IMMER WAS GESPIELT WIRD

Beim Fußball bringen trickreiches Spiel, genaue Pässe und schnelle Kombinationen in die erfolgversprechende Schußposition. Die richtige Einstellung und Einsatzfreude sind gute Grundlagen für den zählbaren Erfolg. Wer im Sport derart groß auf-

spielt, sollte beim Geld nicht klein beigeben. Ob Sie beispielsweise eine qualifizierte Geldanlage suchen oder einen Kredit nach Maß: Wir spielen Sie frei – mit ideenreichen Kombinationen und einer ausgeklügelten Taktik.

Kreissparkasse  
Ludwigsburg



SPORTVEREINIGUNG 07 LUDWIGSBURG  
AH-ABTEILUNG



1952–1987

**Internationale Veteranenbegegnung  
SpVgg 07 Ludwigsburg – FC Sochaux**

**am Samstag, 9. Mai 1987, im Ludwig-Jahn-Stadion  
Beginn 17.30 Uhr**

## Achtung Heimwerker

**OBI, das Paradies für jeden Heimwerker  
bietet eine Riesenauswahl  
zum Selbermachen sämtlicher Arbeiten!**

Holz-Zuschnitte, Paneele, Leisten, Sanitär-Keramik,  
Fliesen, Badeausstattung, Farben, Lacke, Tapeten,  
Bastelartikel, Werkzeuge, Beschläge, Regalbauteile,  
Eisenwaren, Elektromaterial, Elektromaschinen, Kleber,  
Spachtel, Gardinenzubehör, Bilderrahmenleisten und  
-zuschnitt, Auto- und Fahrradzubehör, Gartengeräte  
und Gartenzubehör, Sämereien

### **Besonderer Service:**

Beratung durch Fachberater  
Zuschnitte, Mietservice

Über 20 000 Artikel auf 3 000 qm  
Gute Parkmöglichkeit



# Ludwigsburg

Steinbeisstr. 12

Tel. 07141/41057

**OBI**

**Bau + Heimwerkermärkte**



### Grußwort

FRITZ MEYER, 1. Vorsitzender  
der Sportvereinigung 07 Ludwigsburg

Im Namen der Sportvereinigung 07 Ludwigsburg möchte ich ganz herzlich unsere Freunde aus der Partnerstadt Montbéliard vom berühmten FC Sochaux bei uns begrüßen.

Es ist ein glückliches Zusammentreffen, daß ausgerechnet im Jahre unseres 80jährigen Vereinsbestehens eine alte Tradition fortgeführt wird. Die wenigsten werden sich noch daran erinnern, daß Montbéliard, Ludwigsburg und die Sportvereinigung 07 eine der Gründer der deutsch-französischen Freundschaft waren.

Zum einen besteht bei beiden Städten die erste deutsch-französische Partnerschaft und zum anderen hat unser Verein bereits 1952 die erste derartige sportliche Begegnung in Ludwigsburg durchgeführt. Damals trafen die 07-Junioren und die Junioren des FC Sochaux aufeinander. Das Spiel endete 3:2 für die 07-Gastgeber. Das Rückspiel fand dann über Ostern 1953 in Montbéliard im „Stade Bonal“ vor 18 000 Zuschauern als Vorspiel zur Profibegegnung FC Sochaux – Stade Reims, dem damaligen französischen Meister, statt und endete mit 4:3 für den FC Sochaux.

Nun nach 35 Jahren wird das Remis zwischen beiden Mannschaften in Ludwigsburg ausgespielt. Aus den damaligen Junioren sind zwischenzeitlich „gestandene“ Senioren geworden, was aber dem Sportsgeist und der Freundschaft beider Vereine keinen Abbruch tut.

Der FC Sochaux wird unter der Leitung von Manager André Boillat antreten, der durch seine vielen Besuche und Freundschaften in Ludwigsburg kein Unbekannter ist. Wir 07er freuen uns, daß wir die Freundschaft mit dem FC Sochaux nun schon seit 35 Jahren mit laufenden Begegnungen wie etwa im Jugendbereich oder bis hin zur 1. Mannschaft fortführen konnten.

Wir laden alle ein, im Anschluß an das Punktspiel unserer 07-Mannschaft am 9. Mai 1987 sich die Begegnung im Ludwig-Jahn-Stadion anzusehen.

Unseren Gästen aus Montbéliard wünschen wir einen herzlichen und angenehmen Aufenthalt in Ludwigsburg.

# Auto-Floruß

Meister des Kfz-Handwerks

**Kraftfahrzeugreparatur · Verkauf · Kundendienst**

Zuverlässige Reparaturen an sämtlichen Fahrzeugtypen

714 Ludwigsburg · Bebenhäuser Straße 3 · Telefon 89756

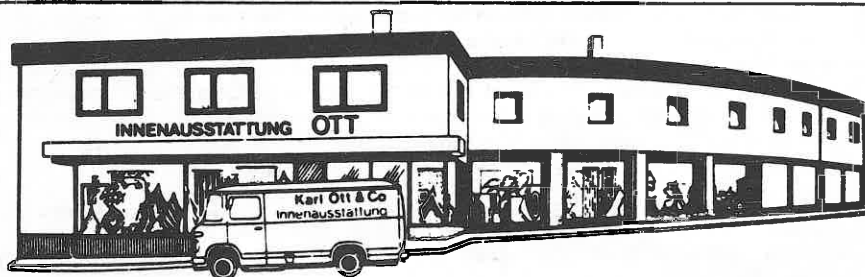
Albert Gerstenlauer  
Brucknerstraße 1  
7140 Ludwigsburg  
Telefon 81438



Fillialen:  
Marktplatz 11  
Abelstraße 10  
Einkaufspark Eglosheim  
Telefon 25090

## gerstenlauer

**BÄCKEREI · KONDITOREI · CAFE**



Beratung - Planung - Service  
Haus der Fußböden und Innenausstattung

## KARL OTT & CO

50 Jahre Erfahrung

Saarstraße 17 - 19 · 7140 Ludwigsburg

Telefon 0 71 41 / 2 48 22 oder 2 89 85

Teppichböden · Bodenbeläge · Parkett · Tapeten · Teppiche · Gardinen  
Vorhangschienen · Markisen · Rollos · Jalousien



### In memoriam Richard Leibersberger

Wenn wir uns nun nach 35 Jahren hier in Ludwigsburg im sportlichen Wettkampf treffen, so möchten wir auch dem Manne gedenken, der an maßgeblicher Stelle unsere Freundschaft begründete und dem darüber hinaus die deutsch-französische Aussöhnung sehr am Herzen lag: dem leider im Jahre 1983 im Alter von 73 Jahren verstorbenen Richard Leibersberger.

Richard Leibersberger – in Montbéliard als Monsieur „Richard“ genau so bekannt wie hier unter seinen vielen Freunden als „Hartle“ – war ein Mann mit vielen Ideen und Initiativen im sportlichen Bereich. Bei seinem Stammverein, der Sportvereinigung 07, war er vor und nach dem Zweiten Weltkrieg in vielen Positionen tätig. Vom Schriftführer, Vereinsjugendleiter und später als 1. Vorsitzender bekleidete er viele Ämter, war Mitbegründer der Versehrtensportabteilung und auch Gründungsmitglied der Ärztesportgemeinschaft im SKV Eglosheim.

Auch im Sportkreis Ludwigsburg war er lange Jahre tätig, so 23 Jahre lang als Sportkreisjugendleiter und viele Jahre als Organisator des Jugendzeltlagers in Winzerhausen. Er war auch ein Pionier auf dem Gebiet des Zweiten Weges und führte in Ludwigsburg u. a. das Mutter-und-Kind-Turnen ein.

Kurzum, eine sportliche oder gesellige Veranstaltung im Verein, auf Stadt- oder Kreisebene war ohne unseren Richard Leibersberger nicht denkbar. Natürlich erhielt „Hartle“ von Verein und Verbänden hohe Auszeichnungen für seine Verdienste, aber besonders stolz war er auf die Plakette in Gold vom FC Sochaux, die er im Jahre 1972 als Wegbereiter der deutsch-französischen Freundschaft erhielt.

Gerne wollen wir nun an diesem Tage unserem Richard Leibersberger gedenken, der sich auf dem sportlichen Gebiet unschätzbare Verdienste um die Freundschaft zwischen Montbéliard und Ludwigsburg in den letzten drei Jahrzehnten erworben hat.

# Französische Junioren verloren 3:2

SpVgg 07 — FC Sochaux-Montbéliard 3:2

Kein Punktspiel hätte spannender und interessanter verlaufen können wie dieses internationale Junioren-Freundschaftsspiel im Jahn-Stadion. Selten ging das sonst so „zuckknöplige“ Ludwigsburger Publikum mit einer solchen Begeisterung mit und der Beifall, den die 22 Akteure beim Abgang vom Spielfeld einhelfen durften, waren Lohn und Dank für eine wirklich prächtige Leistung.

Das Treffen stand für ein Juniorenspiel auf einem sehr beachtlichen Niveau; neben hervorragenden technischen Zügen überragten Kondition und harter körperlicher Einsatz. Beide Mannschaften schenken einander nichts. Trotz allem stand über dem Spiel das Gebot der sportlichen Fairness.

Hätte der gut amtierende Schiedsrichter Böckle das Spiel einige Sekunden früher abgepfiffen, so wäre es 2:2 gestanden. Gemessen an den Torchancen geht zwar

das Leder hin- und herzuschleichen. Zugegeben, der Borden war schwer, natürlich auch der Ball. Aber deshalb darf man keine Angst vor dem Torschuß zeigen. In der Hintermannschaft bildete Stopper Merz den ruhenden Pol, assistiert von den beiden Verteidigern Häußler und Allmendinger. Torhüter Stoll konnte wiederholt unter Beweis stellen, daß er jederzeit ein vollwertiger Ersatz für Koska ist.

Hier noch kurz die Geschichte der Tore: Torlos wurde bei Halbzeit die Seiten gewechselt. Dann gingen zu



der knappe 07-Erfolg in Ordnung, im Feldspiel boten die französischen Gäste aber die reifere Leistung. Immer wieder auf dem kürzesten Weg das gegnerische Tor anvisiert, nicht so umständlich wie die 07-Fohlen. Überwiegend die Gäste, Mitteläufer Mazimann. Seine Zweikämpfe waren stets Höhepunkte des Spielfilms. Mit Müller waren stets Franzose dank seines klugen Meist behielt der stämmige Franzose dank seines klugen Stellungsspiels die Oberhand. Nach ihm werden, agil und technisch überragend. Die Einheimischen waren zeitweise auf Grund ihrer größeren Durchschlagskraft überlegen. Nur sollten die Leichtgewichte im Sturm endlich jener, im gegnerischen Strafraum zu schießen anstatt

nächst die Gastgeber in Führung. Rechtsaußen Vogt erwischte in einem Gedränge das Leder und sandte durch viele Beine hindurch ein. Der Ausgleich ließ nicht lange auf sich warten und nach einer Musterkombination des gesamten Gästesturms setzte der Halbrechte Vuilleminot zu einem satten Schuß an, gegen den Stoll machtlos war. Vogt erzielte wenig später erneut den Führungstreffer. Klein schickte ihn mit einer Steilvorlage überraschend sein Bogenschuß landete für den Gästehälfte Merz im langen Eck. Dann passierte Merz das Schlußspiel erzielte Vogt aus einer harmlosen Situation heraus das 4:3 (0:1) gefolgt die Ludwigsburger Junioren durch blenden Siegestor und gleichzeitig den hat-trick. — 07 A 1: Bielhelm A 1 3:0.

# 07-Junioren prächtig in Frankreich aufgenommen

Erlebnisreiche Ostertage mit Freundschaftsspiel in Montbéliard

Die Stimmung beim Endspurt auf der Heimfahrt bis ins Vereinsheim von 07 war so „pfundig“, daß die dortigen Vereinsmitglieder aus den strahlenden Augen ihrer Juniorenmannschaft ersahen konnten, daß die Osterfahrt doch ein ganz großes Erlebnis gewesen sein mußte.

Vorweg ist zu sagen, daß die Ludwigsburger Expedition ihre Aufgabe voll und ganz erfüllte und daß die Gastgeber weiterhin für die Fortsetzung der nunmehr angebahnten sportlichen Beziehungen zwischen den beiden Städten Montbéliard und Ludwigsburg reges Interesse zeigten.

Nach einer herrlichen Fahrt durch den Schwarzwald, Baden-Baden, Kehl, Straßburg, Kolmar, Mülhausen, Belfort kam die Mannschaft am Ostersonntag gegen 15.30 in Montbéliard an und wurde durch Vertreter des FC Sochaux-Montbéliard begrüßt. Auch der Bürgermeister nuntzte die Sportler die Gelegenheit benützte, die bereits freundschaftlichen Beziehungen zwischen den beiden Städten zu vertiefen.

Nach einer Besichtigung der Stadt und des Stadions Gemeinamer Besuch des Schlosses in Montbéliard und Spaziergänge in die nähere Umgebung ließen den Sochaux-Montbéliard, M. Chaquin, der Präsident des FC Dolmetscher fungierte und ein alter Fußballhase als verstand es ausgezeichnet die vielen auftauchenden Fragen — insbesondere bei Vergleichen zwischen den beiden Ländern — in lebenswürdiger Weise zu beantworten.

Mit einer leichten französischen Sportkost wurde das Mittagessen beendet und um 14.15 Uhr begann das Spiel für unsere Junioren im „Stade Bonale“ in Sochaux. Bei schönstem Fußballwetter füllte sich bis Halbzeit das Stadion bereits mit 18.000 Zuschauern. Die Ludwigsburger bestritten das Spiel — das als Vorspiel zur Begegnung FC Sochaux — FC Reims (1:0) ausgetragen wurde — in folgender Aufstellung: Stoll, Hofmeister, Allmendinger, Müller, Scholl und Eiermann.

Das Spiel stand auf einem beachtlichen Niveau und die Mit südländischem Temperament „mitgehenden“ Zuleistung eines Spielers wurde von dem überaus objektiven Publikum stürmisch gefeiert. So war bald eine „helle“ Stimmung im sonnenüberfluteten Rund des imposanten Stadions und der für unsere Mannschaft dramatische Spielverlauf ließ auch die 18.000 Zuschauer auf 4:3 (0:1) gefolgt die Ludwigsburger Junioren durch blenden Siegestor und gleichzeitig den hat-trick. — 07 A 1: Bielhelm A 1 3:0.

neß. Jeder Spieler gab sein Bestes, und es darf wohl gesagt werden, daß es bisher das beste Spiel der 07-Junioren war, Brausender Beifall belohnte beim Abgang die Gäste und bewies, daß sich die Jungen aus Ludwigsburg prächtig geschlagen hatten.

Kurz der Spielverlauf: Nach anfänglichem nervösen Abtasten kamen die Ludwigsburger auf dem herrlichen Rasen immer besser ins Spiel und gefallen durch zahlreiche Kombinationszüge. In der 30. Minute durch zahlreich überläuft 2 Abwehrspieler und schläft ein Mützenläufer ein. Mit diesem Ergebnis geht es an die Kabinen. Nach der Pause überrennen die auf 3 Posten neubesetzten Franzosen die Ludwigsburger mit einem Blitzstart, und in der 53. Minute jagt Müller verzweifelt gekämpft und in Laufenden Torhüter vorbei und schließt auf dem heraus-

Pause überrennen die auf 3 Posten neubesetzten Franzosen die Ludwigsburger mit einem Blitzstart, und in der 53. Minute jagt Müller verzweifelt gekämpft und in Laufenden Torhüter vorbei und schließt auf dem heraus-

Pause überrennen die auf 3 Posten neubesetzten Franzosen die Ludwigsburger mit einem Blitzstart, und in der 53. Minute jagt Müller verzweifelt gekämpft und in Laufenden Torhüter vorbei und schließt auf dem heraus-

Im Anschluß an das Spiel trafen sich alle Mannschaften zu einem Kameradschaftsabend, der durch gegenseitige herzliche Begrüßungsworte eingeleitet wurde. Die Uebersetzungen der Reden übernahm für die Ludwigsburger Dr. Schenk.

Allzu früh mußten die beiden Betreuer der Ludwigsburger Mannschaft, Bürger und Leifersberger, ihre Schützlinge zur Heimfahrt aufrufen. Die Gastgebermannschaft war nochmals vollzählig zur Stelle, und um 9 Uhr wurde die Heimreise angetreten, die durch einen längeren Aufenthalt in Straßburg eine erinnerungreiche Abwechslung brachte.

Stahlwaren  
Bestecke  
Elektrorasierer

Sie werden gut beraten bei



W. Stehlin  
Voithstraße 36  
7140 Ludwigsburg-Obweil  
Fernruf (071 41) 86 23 94  
Privat (071 41) 65 16 1

Besuchen Sie uns  
in der gemütlichen

**Kellerschenke**

in Ludwigsburg-Obweil  
Lange Straße 33  
Telefon 86 15 17

Eigene Hausschlachtung  
Hessigheimer Faßwein

Familie Schultz

... weil Qualität entscheidet



Contactlinsen  
7140 Ludwigsburg  
am Bahnhof, Myliusstr. 14  
Telefon 0 71 41/2 43 51

Mo.-Fr. durchgehend geöffnet 8.15-18.15 Uhr, Sa. 8.15-13.00 Uhr.

## Die beiden Aufgebote für das heutige Spiel

Immerhin noch je acht Spieler stehen in beiden Aufgeboten, die damals vor 35 Jahren sich gegenüberstanden. Darunter sind auch bei unseren französischen Gästen einige Spieler, die Profis waren.

Der FC Sochaux meldete folgendes Aufgebot: Mazimann, Rossel, Renaud, Despert, Malnati, Villemenot, Miesch, Mouquand, Reinhardt, Farolfi, Marc, Linozzi, Martin und Boillat.

Delegationsleiter: Boillat. Organisation und Technik: Mazimann. Sekretär des FC Sochaux: Despert.

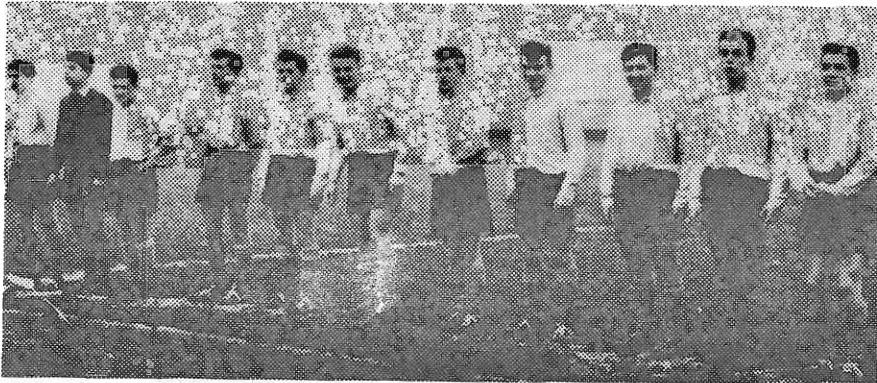
Für die SpVgg 07 Ludwigsburg werden spielen: Stoll, Schnauber, Franz Hammer, Stehlin, Klenk, Bürkle, Gampper, Crass, Härter, Hubertus Müller, Bogner, Scholl, Allmendinger, Eiermann, Wiese und Merz.

Beginn: 17.30 Uhr im Ludwig-Jahn-Stadion.

Auf den beiden Mittelseiten der Broschüre sehen Sie die damaligen Zeitungsberichte der „LKZ“ von dem Vor- und Rückspiel.



Ludwigsburg · Wilhelmstraße 16  
Bietigheim · Hauptstraße 49



Die Junioren-Equipe des FC Sochaux vor dem Spiel an Weihnachten 1952 im Stadion

Ihr Fachgeschäft für Zeitschriften – Tabakwaren  
Geschenkartikel – Toto-Lotto

**DORIS MERZ**

Ludwigsburg-Schlößlesfeld, Kornbeckstraße 9,  
Telefon (0 71 41) 8 44 90



blumenhaus-fiori inh.g.pfungsten  
714 ludwigsburg neckarstr. 78 tel. 26822  
bahnhofstr. 40 • bahnhofsautc.mat •  
eglosheim hirschbergstr. 47  
oberjettingen nagolder str. 47



**Schittenhelm**

Garten- und Landschaftsbau

Erdarbeiten - Rasen - Bepflanzung  
Plattenbeläge Verbundsteinpflaster  
Pflege von Gartenanlagen u. öffentlichem Grün

**714 Ludwigsburg**

Alter Obweiler Weg 21 · Telefon 82875



## Der Elfmeter-Spezialist.

„Unser dicker Schuh“ heißt Bankservice,  
da sind wir Spezialisten.  
Ob es um Geldanlage geht oder um Kredite,  
um Giroverkehr oder um die unverbindliche,  
gute Beratung: kommen Sie zu uns.  
Wir sind immer auf „Ballhöhe“

Wir bieten mehr als Geld und Zinsen.



**Volksbank Ludwigsburg eG**